



Abb. 132. Rathaus zu Münden. Ansicht vom Markt. (Spiegelbild.)



Abb. 133. Rathaus zu Jena.

noch erhaltenen schlicht kräftigen Kragsteine. Es ist im 18. Jahrhundert durch den jetzt bestehenden, aus verputztem Fachwerk errichteten größeren Mittelsturm ersetzt worden.

Mit fortschreitendem Übergewicht der Schreibstuben konnte dann sehr wohl die Mitteldiele, die hier schon von zwei Reihen Stuben begleitet wurde, zusammenschwinden, bis sie nur noch als ein mehr oder weniger breiter Mittelgang erscheint. Zu Plauen im Vogtlande ist solche Anlage wenigstens im Erdgeschoss durchgeführt. Es steht dort ein Rathaus, im Hauptteil nach dem Brande des Jahres 1430 neu errichtet, das als Verwaltungsgebäude einer landesherrlichen Stadt, nicht für Handelszwecke